

Suchtberatung

Fachausbildung

PSYCHOLOGIE / PSYCHOTHERAPIE



Jugendlichen.

Krankhaftes Suchtverhalten und seine unterschiedlichen Vorstufen sind in allen Gesellschaftsschichten vorzufinden - die Tendenz ist weltweit steigend. Die Entwicklung zeigt sich in der heutigen Zeit überproportional, besonders besorgniserregend bei Kindern und

Neben Alkohol, Tabak, Drogen und Medikamenten treten neue Formen des Suchtverhaltens auf; es gibt Abhängigkeiten von Spielen, Internet, Konsum, Essen, Arbeit, Sexualität u.v.m. Sie führen die Betroffenen in schwere gesundheitliche, seelische und/oder soziale Probleme, aus denen sie ohne professionelle Hilfe nicht mehr herausfinden.

In diesem Lehrgang mit 84 UStd. beschäftigen Sie sich mit individuell unterschiedlichen Umständen, Formen und Folgen von Abhängigkeit und Sucht sowie psychotherapeutischen Beratungs- und Therapieansätzen zur Überwindung fehlgeleiteter Einstellungen und Verhaltensweisen und außerdem damit, wie das soziale Umfeld zur Stabilisierung aktiviert und eingebunden werden kann.

Inhalte:

- Block 1: Definition Sucht; stoffliche und nichtstoffliche Abhängigkeiten
- Block 2: Informationsaustausch mit einem Mitarbeiter der Polizei; rechtliche Aspekte
- Block 3: Gespräch mit Betroffenen, voraussichtlich Besuch der Forensik; Beratungs- und Therapieansätze mit Fokus auf der lösungsorientierten Arbeit
- Block 4: Prävention; Arbeitsfelder

Die Fachfortbildung bietet hervorragende berufliche Perspektiven, da dieses spezielle Beratungsangebot immer stärker von Eltern und diversen Einrichtungen genutzt wird. Diese reine Beratungsfunktion bedarf keiner Heilerlaubnis.

Das Seminarangebot richtet sich an Heilpraktiker/innen, Anwärter/innen, Heilpraktiker/innen für Psychotherapie, Anwärter/innen sowie alle am Thema interessierten Berufsgruppen, die sich als Suchtberater/in ein zweites berufliches Standbein erarbeiten möchten.

Dozent/in Andrea Lind-Wetzlmair: Jahrgang 1968. Als ausgebildete Familien- und Jugendberaterin, Psychologisch-systemische Beraterin, Trauma- und EMDR-Therapeutin sowie Mediatorin arbeite ich seit nunmehr 33 Jahren in der freien Wirtschaft. Das Leben hat mich empathisch, loyal und eloquent viele Hürden meistern lassen. Recht früh kristallisierte sich für mich heraus, dass ich mich in der Arbeit mit straffälligen und von Konsum geplagten Menschen gut einbringen kann. Dank meiner Erfahrungen in sozialen Berufen verfüge ich über breit angelegte profunde Kenntnisse in mehreren Fachgebieten. In der ersten Lebenshälfte meines Berufslebens gehörte mein Wirken der Finanz- und Lohnbuchhaltung, die zweite Lebenshälfte widmete ich mein Herz und meine Kraft der sozialen Arbeit. Ich belegte Kurse im Anti-Aggressionstraining und in der praktischen Psychologie, erhielt Ausbildungen in der Arbeit mit entmutigten Menschen und in der Krisenintervention. Mein Spezialgebiet ist die ressourcenorientierte Arbeit mit alkohol- und drogensüchtigen Menschen. Ich bin ausgebildete Suchtberaterin und arbeite darüber hinaus in der MPU-Vorbereitung in Form von Kursen zur Wiedererlangung des Führerscheins. In der JVA Wulkow bin ich seit 8 Jahren in der Suchttherapie tätig. In meiner Freizeit lese ich und nutze die Schönheiten der Natur als Kraftquelle. Dabei wird mir mehr und mehr bewusst, wie wertvoll die Zeit in der Selbstverwirklichung und im Familienverband ist.

Termine:

Mo. 07.09.2026

Di. 08.09.2026

Mi. 09.09.2026

Do. 10.09.2026

jew. 09:00-17:30 Uhr

Fr. 11.09.2026

09:00-16:00 Uhr

Mo. 14.09.2026

Di. 15.09.2026

jew. 09:00-17:30 Uhr

weitere Unterrichtstermine
unter paracelsus.de

Preis:

1270,- Euro *

Paracelsus

Gesundheitsakademie

Karl-Marx-Allee 20

07747 Jena

Tel. 03641 - 42 02 34

Seminarnummer:

SSA06070926

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

